

# Mit dem Gärtnerbrief in die Zukunft

## Leitfragen und Arbeitsanweisungen

### 1. Ausbildungsjahr

1. Sie lesen eine Fachzeitung Ihrer Wahl. Fassen Sie in regelmäßigen Abständen die Themen schriftlich zusammen, die Sie besonders interessiert haben.

2. Sie besuchen eine Fachmesse. Beschreiben Sie Ihre Eindrücke, bezogen auf

- ▶ Messebesucher
- ▶ Aussteller
- ▶ Produkte
- ▶ Bildungseinrichtungen
- ▶ Bildungsangebote
- ▶ Medien

Bereiten Sie Ihren Messebesuch vor, indem Sie für die aufgeführten Bereiche Beurteilungskriterien festlegen, die für Sie von Interesse sind. Benutzen Sie dazu das beiliegende Formblatt „Messebesuch“.

3. Ein sechzehnjähriger Praktikant mit „Quali“ will mehr über die beruflichen Perspektiven im Galabau wissen. Beraten Sie ihn unter Beantwortung der folgenden Fragen:

- ▶ Welcher Abschluss ist notwendig, um die Ausbildung zum Landschaftsgärtner zu machen?
- ▶ Wie lange dauert die Ausbildung, was wird gelernt, wie hoch ist die Vergütung und welchen Abschluss bekommt man?
- ▶ Welche Voraussetzungen braucht man zum Besuch einer Meister-/Technikerschule? Welche beruflichen Möglichkeiten stehen einem anschließend offen?
- ▶ Hat der Praktikant die Möglichkeit, nach der Ausbildung zu studieren? Unter welchen Voraussetzungen und welche Fachrichtungen?

Fassen Sie Ihre Ergebnisse schriftlich zusammen und besprechen Sie sie mit Ihrem Ausbilder.

## 1.1.2 Weiterbildung

---

### Vorbereitung Messebesuch im 1. Ausbildungsjahr

Bereich	Kriterien
Messebesucher	Was interessiert Sie an den Messebesuchern?
Aussteller	Was interessiert Sie an den Ausstellern?
Produkte	Was interessiert Sie an den Produkten?
Bildungseinrichtungen	Was interessiert Sie an den Bildungseinrichtungen?
Bildungsangebote	Was interessiert Sie an den Bildungsangeboten?
Medien	Was interessiert Sie an den Medien?

# Mit dem Gärtnerbrief in die Zukunft

## Leitfragen und Arbeitsanweisungen

### 2. Ausbildungsjahr

1. Bildungsstätten bieten spartenübergreifend die Weiterbildung im deutschen Gartenbau an. Nennen Sie mindestens eine wesentliche Bildungsstätte und informieren Sie sich über ihre Weiterbildungsangebote für den Gartenbau.
2. Techniker-/Meisterschulen bieten die Weiterqualifizierung in verschiedenen Versionen an. Informieren Sie sich an einer Schule in Ihrer Nähe über den Ablauf der Techniker- und Meisterausbildung.
3. Bildungsorganisationen bieten im Gartenbau ihre Leistungen an. Nennen Sie drei Organisationen, die mit zertifizierten Abschlussmöglichkeiten die Weiterqualifizierung im Garten- und Landschaftsbau anbieten.
4. Als Landschaftsgärtner mit Abitur haben Sie die Möglichkeit, an Universitäten und Fachhochschulen verschiedene berufsnah Studiengänge zu belegen. Nennen Sie die wesentlichen Studiengänge und deren Abschlussmöglichkeiten. Skizzieren Sie grob deren Inhalte.
5. Sie besuchen eine Fachmesse. Beschreiben Sie Ihre Eindrücke, bezogen auf
  - ▶ Messebesucher
  - ▶ Aussteller
  - ▶ Produkte
  - ▶ Bildungseinrichtungen
  - ▶ Bildungsangebote
  - ▶ Medien
 Welche Produkte und Angebote sind für Sie neu, innovativ und Ihrer Meinung nach für Ihren Ausbildungsbetrieb und/oder Ihre Ausbildung interessant?  
 Sprechen Sie auf der Messe mit einem Aussteller Ihrer Wahl über das Unternehmen und die Produktpalette. Alternativ können Sie sich bei den Ausstellern über ein bestimmtes Produkt informieren.  
 Bereiten Sie Ihren Messebesuch vor, indem Sie für die aufgeführten Bereiche Beurteilungskriterien festlegen, die für Sie von Interesse sind, und entwickeln Sie einen Leitfaden für das Infogespräch. Dazu können Sie das Formblatt „Messebesuch“ benutzen.
6. Ein Azubi am Ende des 1. Ausbildungsjahres will von Ihnen mehr über die Karrierechancen im Galabau wissen. Erklären Sie ihm die beruflichen Perspektiven unter Beantwortung folgender Fragen:
  - ▶ Welche Spezialisierungen sind mit dem Abschluss Landschaftsgärtner möglich?
  - ▶ In welchen weiteren Berufen kann das Wissen eines Landschaftsgärtners gefragt sein?
  - ▶ Welche Möglichkeiten hat man, mit der deutschen Ausbildung im Ausland Karriere zu machen?
  - ▶ Welche Studiengänge im grünen Bereich qualifizieren den Landschaftsgärtner weiter? Beschreiben Sie deren wesentliche Inhalte.
 Fassen Sie Ihre Ergebnisse schriftlich zusammen und besprechen Sie sie mit Ihrem Ausbilder.
7. Fragen Sie Ihren Vorgesetzten/einen Kollegen nach seiner beruflichen Laufbahn und seinen Weiterbildungsmaßnahmen. Hilfreich ist dabei folgender Interviewleitfaden:
  - ▶ Welche Berufsausbildung haben Sie?
  - ▶ Wie viele Jahre berufliche Praxis haben Sie?
  - ▶ In welchen Betrieben/Positionen haben Sie bisher gearbeitet?
  - ▶ Welche Zusatzqualifikationen (Meister, Studium) haben Sie erworben und warum?
  - ▶ Haben Sie sich in bestimmten Bereichen Spezialwissen angeeignet? Welche Zusatzausbildungen waren dazu notwendig?
  - ▶ Welche Fortbildungsveranstaltungen haben Sie besucht? Was haben sie für Ihre berufliche Entwicklung bedeutet?
  - ▶ Was unternehmen Sie, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben?
  - ▶ Welche beruflichen Ziele und Visionen haben Sie?

## 1.1.2 Weiterbildung

### Vorbereitung Messebesuch im 2. Ausbildungsjahr

Bereich	Kriterien
Messebesucher	Was interessiert Sie an den Messebesuchern?
Aussteller	Was interessiert Sie an den Ausstellern? Überlegen Sie sich zusätzlich, was Sie einen Aussteller Ihrer Wahl über sein Unternehmen fragen können.
Produkte	Was interessiert Sie an den Produkten? Überlegen Sie sich zusätzlich, was Sie über ein Produkt Ihrer Wahl erfahren möchten.
Bildungseinrichtungen	Was interessiert Sie an den Bildungseinrichtungen? Überlegen Sie sich zusätzlich, was Sie über eine Weiterbildungsmaßnahme Ihrer Wahl erfahren möchten.
Bildungsangebote	Was interessiert Sie an den Bildungsangeboten?
Medien	Was interessiert Sie an den Medien?

# Mit dem Gärtnerbrief in die Zukunft

## Leitfragen und Arbeitsanweisungen

### 3. Ausbildungsjahr

1. Für Ihre berufliche Karriere benötigen Sie weitere Qualifikationen, die von den gartenbaulichen Bildungsorganisationen nicht angeboten werden. Überlegen Sie sich fünf Zusatzqualifikationen, die nicht auf Ihren Beruf beschränkt sind. Welche Bildungseinrichtungen bieten diese Qualifikationen an?
2. Nennen Sie jeweils drei Ihrer fachlichen und persönlichen Stärken und überlegen Sie sich geeignete Bildungsmaßnahmen, um diese weiter auszubauen.
3. Nennen Sie jeweils drei Ihrer fachlichen und persönlichen Schwächen und überlegen Sie sich geeignete Bildungsmaßnahmen, um diese auszugleichen.
4. Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrem Ausbilder Perspektiven für Ihre berufliche Zukunft mit Hilfe des beigefügten Formblattes „Stärken-/Schwächenanalyse“.

## 1.1.2 Weiterbildung

---

### Stärken-/Schwächenanalyse

Kenntnisse/Fähigkeiten/ Leidenschaften	Passende Tätigkeit oder passender Beruf	Welche Maßnahmen sind notwendig, um eventuell Fehlendes auszugleichen?